

Natur erleben

Naturfreunde Burgenland



Foto: Johann Nabinger

Kinderfasching in Sigleß:

Jubiläum:

Auf 70 Jahre Naturfreunde Burgenland folgt 125 Jahre Naturfreunde

Seite 3

Tipp:

Natur.Erlebnis.Woche

Seite 8

Zum Ausklang der Semesterferien veranstalteten die **Naturfreunde Sigleß-Krensdorf** am 16. Februar im Turnsaal der Volksschule einen Kindermaskenball. Bereits zu Beginn stand ein erster Höhepunkt auf dem Programm: der große Einzug der Kinder, die dabei stolz ihre Kostüme präsentierten. Im Anschluss sorgen verschiedene Spiele für Unterhaltung und bei toller Musik wurde ausgiebig getanzt.



Liebe Naturfreundinnen und Naturfreunde!

Inhalt

Ausgabe Frühling 2020

Aktuelles 2

Vorwort Thomas Lehner
Vorsitzwechsel in Wulkaprodersdorf
125 Jahre Naturfreunde:
Eine Erfolgsgeschichte

Rundschau 5

Bunter Jahresrückblick
Schnupperskitour
OSM St. Margarethen
Silvesterwanderung

Programm 6-7

Alle Veranstaltungen der nächsten Wochen im Überblick

Tipp 8

Natur.Erlebnis.Woche

Diese Ausgabe von „Natur erleben“ zeigt die **Vielfalt des Programmangebotes** der Naturfreunde.

Der vergangene Winter hat es unseren Ortsgruppen ermöglicht, ihr umfangreiches **Wintersportprogramm** auch tatsächlich umzusetzen. Für die Naturfreunde ist es eine zentrale Aufgabe, insbesondere den Kindern Skilaufen und Snowboarden zu leistbaren Preisen beizubringen. Das geschieht bei uns noch dazu in Gemeinschaften, wo auch der Spaß nicht zu kurz kommt. Die Angebote reichten dabei von Tagesausflügen über Wochenendskikurse bis zu Urlaubswochen.

Aber der Winter ist vorbei und auch das **Wandern** ist ein wichtiger Schwerpunkt der Naturfreunde. Damit wir diese Freizeitaktivität aber auch ausüben können, ist es notwendig, dass es einen freien Zugang zur Natur für die Allgemeinheit gibt. Das war nicht immer so. Und immer wieder gibt es Bestrebungen einzelner Großgrundbesitzer und einzelner Jagdpächter, die Allgemeinheit von Wäldern, Almen oder alpinem Gelände auszuschließen. Vorgesoben wird dabei mitunter der Naturschutz. Dieser darf aber kein Selbstzweck sein. Es gilt die Natur zu erhalten, um den Menschen den Zugang zu einer intakten Umwelt zu ermöglichen. Eine wesentliche Funktion unserer Wälder und unserer Naturlandschaft ist es, den Menschen zur Erholung zu dienen.

Der Zugang zur Natur mit dem **freien Wegerecht** im Wald und in den Alpinregionen für alle erholungssuchenden Menschen ist eines der wichtigsten politischen Anliegen der Naturfreunde. Dafür treten wir seit unserer Vereinsgründung vor 125 Jahren vehement ein. Auch unser Gruß „Berg frei!“ ist Ausdruck dafür, dass wir alle Versuche das freie Wegerecht zu beschneiden, mit aller Kraft bekämpfen werden.

Die Naturfreunde werden ihrer Rolle als Interessenvertretung für Mensch und Natur auch in Zukunft gerecht werden. Eines der wichtigsten Themen in der heutigen Zeit ist wohl der **Klimawandel**. Und gerade wir Naturfreunde werden in diesem Zusammenhang Position beziehen müssen. Maßnahmen zum Klimaschutz sind dringend notwendig. Und sie müssen so getroffen werden, dass sich auch Normalverdiener ein klimafreundliches Verhalten leisten können.

Aber selbstverständlich werden die Naturfreunde auch weiterhin eine aktive Freizeitorganisation sein. Dabei stehen bei uns immer das Erleben von Natur, die Gemeinschaft und der Zusammenhalt im Vordergrund.

Berg frei!

IMPRESSUM:

Herausgeber, Medieninhaber: Naturfreunde Österreich, Landesorganisation Burgenland, Perlmayerstraße 2, 7000 Eisenstadt, Tel: 02682/775-252, Fax: 02682/775-295, E-Mail: burgenland@naturfreunde.at

Redaktion: Richard Gartner

Druck: Rötzer Druck GmbH, Joseph-Haydn-Gasse 32, 7000 Eisenstadt, 02682/62494, office@roetzerdruck.at

Mag. Thomas Lehner
Landesvorsitzender
Naturfreunde Burgenland



Vorsitzwechsel in Wulkaprodersdorf

Nach fünf Jahren an der Spitze der Ortsgruppe übergab Hans Rudolf Haller nun die Führung an ein junges, motiviertes Team rund um Wolfgang Dihanits.

Zur Staffelübergabe kam es am 25. November 2019 bei den Naturfreunden Wulkaprodersdorf: Rudi Haller übergab den Vereinsvorsitz nach vielen Jahren an Wolfgang Dihanits. „Rudi hat uns ein gut bestelltes ‚Haus‘ übergeben. Dafür bedanke ich mich herzlich!“ erklärt Neo-Vorsitzender Dihanits.

Klausur & erste Veranstaltungen

Bei einer Klausur im Dezember wurden Aktivitäten für 2020 ausgearbeitet, die erste Aktion war ein Glühweinstand zu Silvester. „Wir wollen frischen Schwung in die Naturfreunde bei uns in der Gemeinde bringen“, sagt Dihanits. Im Mai wird ein Familienradwandertag organisiert. Die Strecke wird auf wunderschönen Routen durchs Wulkatal nach Mörbisch führen.

Ortsgruppe wird „digital“

Drei Neuerungen wurden bereits umgesetzt: Die Naturfreunde haben ab sofort eine eigene Internetseite und sind jetzt auch auf Facebook zu finden. Ein direkter Kontakt zur Ortsgruppe kann ganz einfach

per E-Mail hergestellt werden. „Mit dem neuen Internet- und Facebook-Auftritt wollen wir es unseren Mitgliedern - und natürlich auch allen anderen Interessierten

- so einfach wie möglich machen, Infos über Veranstaltungen der Naturfreunde in der Gemeinde und im ganzen Burgenland zu bekommen!“

Vorsitzender Wolfgang Dihanits stellte bei der Generalversammlung sein Team und das Programm der Naturfreunde Wulkaprodersdorf vor.



Foto: Naturfreunde Wulkaprodersdorf



**energie
BURGENLAND**

**Haltung ist eine Frage
der Nachhaltigkeit.**

**Nachhaltigkeit ist eine
Frage der Haltung.**

*Ich bin
Energie-
Gewinner.*

Martin Karlo
Fleischerei Karlo
Pamhagen

Alle wollen nachhaltig sein, doch ist der Geist meist willig und das Fleisch schwach. Nicht so in der Fleischerei Karlo, die sich auf das „Graue Steppenrind“ spezialisiert hat. Im Nationalpark Neusiedlersee-Seewinkel leben die Tiere artgerecht und pflegen im Gegenzug den Steppenboden. Damit symbolisieren sie die Idee des natürlichen Kreislaufs, der auch der nachhaltigen Energiegewinnung zugrunde liegt. www.energieburgenland.at

125 Jahre Naturfreunde: Eine Erfolgsgeschichte



Alles fing am 16. September 1895 mit der Gründungsversammlung an, bei der Alois Rohrauer zum ersten Obmann gewählt wurde. Ziel war es schon damals, einer breiten Bevölkerungsschicht Freizeit- und Reiseaktivitäten in der Natur zu ermöglichen. Karl Renner entwarf das Vereinsabzeichen mit dem Symbol des Handschlags und den drei Alpenrosen. Der heutige Gruß „Berg Frei!“ entwickelte sich Anfang des 20. Jahrhunderts, als Grundbesitzer Wälder für Erholungssuchende sperrten. Erst 1975 wurde die freie Begehrbarkeit des Waldes für das gesamte Bundesgebiet gesetzlich verankert, doch auch heute versuchen Grundbesitzer immer wieder, die Erholungsnutzung einzuschränken. Daher ist es notwendig, dass die Naturfreunde nach wie vor auf das erkämpfte Recht pochen und die Natur für die breite Masse zugänglich bleibt.

Skisport & alpine Infrastruktur

Anfang des 20. Jahrhunderts wurde die erste Skischule der Naturfreunde eröffnet und seither werden bei Schikursen der Naturfreunde jährlich tausende Kinder und Jugendliche zum Schneesport gebracht. Die Naturfreunde Österreich sind heute der größte und traditionsreichste Schneesportveranstalter Österreichs auf ehrenamtlicher Basis.



Foto: Wagner / Littenfeld

Im Jahr 1907 wurde mit der Eröffnung des Padasterjochhauses, der ersten Naturfreunde hütte auf 2232 Metern, die Erbauung von Schutzhütten der Naturfreunde begonnen. Mit den heute rund 140 Hütten und den zahlreichen Kletter- und Boulderhallen, stellen die Naturfreunde nicht nur alpine Infrastruktur zur Verfügung, sondern bieten als moderne Freizeitorganisation auch im urbanen Gebiet die Möglichkeit sich sportlich zu betätigen.

Natur- und Umweltschutz

Die Naturfreunde engagieren sich bereits seit ihren Anfangsjahren für den Schutz der Natur und haben im Jahr 1910 Naturschutz als offizielles Ziel in den Statuten verankert. Ein wichtiger Schwerpunkt der Naturfreunde-Arbeit nach dem 2. Weltkrieg war der Kampf für die Errichtung der Nationalparks in den Hohen Tauern, am Neusiedler See, in den Donauauen und in den oberösterreichischen Kalkalpen, mit denen wesentliche Teile der österreichischen Naturlandschaft vor weiteren Erschließungen bewahrt werden konnten.

Ab dem Jahr 1934 waren die Naturfreunde verboten und konnten sich erst 1945 wieder gründen. In den Jahren danach wurde an die Tradition der sozialen Reisen, mit der Wildwasserwoche 1948 und der Errichtung des Feriendorfes La Mora auf Korsika, angeschlossen und die soziale Komponente der Naturfreunde Bewegung erfolgreich bis heute weitergetragen.

Kompetenz, Aus- und Fortbildung

Mit der Gründung des ersten alpinen Ausbildungszentrums der Naturfreunde, orientierten sich die Naturfreunde immer stärker an der Kompetenzentwicklung im Ausbildungssegment. Heute gibt es Sportkompetenzzentren für den Bereich Bergsport, Schneesport und Wildwasser, in denen das Wissen über Sicherheit im alpinen Raum und Selbsteinschätzung der eigenen Fähigkeiten weitergeben wird. Die von den Naturfreunden entwickelte Methode „w3“, ein Entscheidungskonzept für risikobewusstes und praxisnahes Handeln in den winterlichen Bergen, wird in den Lawinen- und Schitourenkursen der Akademie erstmals angewandt und verbreitet.

Um FunktionärInnen, sowie MitarbeiterInnen der Naturfreunde die Möglichkeit der Weiterbildung für ihre Ortsgruppenarbeit zu ermöglichen, wird 1999 die Naturfreunde-Akademie gegründet. Seitdem hat sich die Naturfreunde Akademie mit ihrem vielfältigen Aus- und Weiterbildungsangebot zu einem wichtigen Standbein der Naturfreunde entwickelt.

Vor 10 Jahren zeigen die Naturfreunde mit dem größten und umfassendsten Tourenportal Österreichs, dass die Tourenplanung in einem neuen Zeitalter angekommen ist. Dies macht die Naturfreunde Bewegung seit jeher aus: Traditionen bewahren, aber auch dem Zeitgeist innovativ begegnen.



Aus unseren Ortsgruppen

Die 31 Ortsgruppen der Naturfreunde Burgenland sind das Herzstück unseres Vereins. Sie sind erste Anlaufstelle für unsere 3.500 Mitglieder, verantwortlich für viele einzigartige Naturfreunde-Veranstaltungen und ein unverzichtbarer Faktor im Gesellschaftsleben der Gemeinden.

Bunter Jahresrückblick

Der jährliche Kunst- und Handwerksmarkt der **Naturfreunde Kemeten** fand erstmals im Garten des Hauses Böhm statt. Am 26. Oktober wurde auch in Kemeten unter dem Motto „70 Jahre Naturfreunde Burgenland“ gewandert und eine 10 Kilometer-Strecke locker gemeistert. Zum 30-jährigem Jubiläum der Nikolausfeier versammelten sich wieder hunderte Kinder in weihnachtlicher Vorfreude vor dem Gemeindeamt. Etwa 200 Sackerl wurden dabei an die Kinder verteilt. Für die festliche Stimmung sorgten der Musikverein Kemeten und natürlich die besinnlichen Beiträge der Kinder der Volksschule und des Kindergartens.



Foto: Naturfreunde Kemeten

Schnupper-Skitour

Ende Februar schlugen die **Naturfreunde Stinatz** neue Wege im Wintersport ein. Nachdem der Skitag im Jänner wieder ein Erfolg war, wollten die Südburgenländer auch mal mit den Skiern bergauf unterwegs sein und wagten sich ans Skitourengehen. Neben der nötigen Leihausrüstung gab es auch eine erste Einführung in die Materialkunde - schließlich gibt es doch einige Unterschiede zwischen einer Alpinausrüstung und einer Tourenausrüstung. Selbstverständlich kam auch die Praxis nicht zu kurz. Nach ersten Erfahrungen im einfachen Gelände begab sich die Gruppe auf eine erste Skitour auf die Hohe Veitsch.



Foto: Naturfreunde Stinatz

OSM St. Margarethen

Seit vielen Jahren zeichnen die **Naturfreunde St. Margarethen** für die Ortsskimeisterschaften verantwortlich und beinahe ebenso lange gastiert die Ortsskimeisterschaft in der St. Margarethener Partnergemeinde Mönichkirchen. Die 28. Auflage ging am 6. Jänner dieses Jahres über die Bühne. Gemeinsam mit dem Wintersportverein Mönichkirchen konnten Ewald Hamm und sein Team wieder ein faires und spannendes Rennen organisieren. Von 30 gemeldeten Startern schafften es immerhin 26 in die Wertung, wobei sich Lea Jaksch und Martin Dunkl mit Tagesbestzeiten zu Ortsmeistern kürten.



Foto: Naturfreunde St. Margarethen

Silvesterwanderung

Auch am Tag des letzten Jahres 2019 ließen es sich die **Naturfreunde Schattendorf** nicht nehmen, bei einer Wanderung dem Jahreswechsel entgegen zu marschieren. Über 70 Wanderlustige trafen sich am Nachmittag beim Feuerwehrhaus. Das schöne Wetter führte uns zu den Kogler-Teichwiesen und den Schattendorfer Kogler-Wald. Damit die Kräfte bis zum Schluss aushielten, wurden die Wanderer bei Labestationen mit Speis und Trank versorgt. Bei Einbruch der Dunkelheit wurden Fackeln gezündet und es ging retour ins Gasthaus Bierbaum, wo bis in das neue Jahr 2020 fröhlich gefeiert wurde.



Foto: Naturfreunde Schattendorf

Veranstaltungstipps 2020

Naturfreunde Burgenland, Permayerstraße 2, 7000 Eisenstadt

<http://burgenland.naturfreunde.at>, burgenland@naturfreunde.at, 02682/775-252

April 2020

Osterschnapsen

04. April 2020

OG Kemeten, Emmerich Mühl 0664/545 25 08

Ostereier suchen

11. April 2020

OG Schattendorf, Astrid Graf-Pfeifer 0699/11 09 40 24

Ostereier suchen

11. April 2020

OG Hornstein, Michaela Kiradi 0664/840 75 15

Landeskongress

18. April 2020, 10:00 Uhr
Arbeiterkammer Eisenstadt

Gast-Delegiertenkarten sind im Büro der
Landesorganisation erhältlich

Kontakt: burgenland@naturfreunde.at, 02682/775-252

Handarbeitstreffen

19. April 2020

OG Eisenstadt, Ingrid Wallner 0650/537 42 63

Mai 2020

Wandertag

01. Mai 2020

OG Neusiedl am See, Franz Denk 0660/463 10 40

Roter Nasen-Lauf mit Wanderung

01. Mai 2020

OG Neudorf, Dieter Firmkranz 0650/373 40 88

Maifest

01. Mai 2020

OG Parndorf, Ernst Priet 0660/402 02 14

Wandertag

03. Mai 2020

OG Oslip, Karl Ehn 0664/311 05 52

Kinderfischen

16. Mai 2020

OG Lackenbach, Michaela Kremsner 0699/12 00 37 17

Tagesausflug

16. Mai 2020

OG Stinatz, Ewald Neubauer 0664/827 98 30

Ausflug zur Burg Forchtenstein

16. Mai 2020

OG Parndorf, Ernst Priet 0660/402 02 14

Rad-Wallfahrt nach Maria Fieberbründl

21. Mai 2020

OG Stinatz, Ewald Neubauer 0664/827 98 30

Handarbeitstreffen

23. Mai 2020

OG Eisenstadt, Ingrid Wallner 0650/537 42 63

Radwandertag

23. Mai 2020

OG Draßburg-Baumgarten, Erich Müllner 0664/840 75 15

Juni 2020

Pfingstwanderung

01. Juni 2020

OG Schattendorf, Astrid Graf-Pfeifer 0680/134 56 60

Radtour Neusiedler See

06. Juni 2020

OG Parndorf, Ernst Priet 0660/402 02 14

45 Jahre Naturfreunde Sigleß-Krensdorf

06. Juni 2020

OG Sigleß-Krensdorf, Franziska Duskanits 0677/61 21 68 45

Grillparty

06. Juni 2020

OG Stinatz, Ewald Neubauer 0664/827 98 30

Bergtour

13. - 14. Juni 2020

OG Stinatz, Ewald Neubauer 0664/827 98 30

Kroatischer Abend

20. Juni 2020

OG Draßburg-Baumgarten, Erich Müllner 0664/840 75 15

Familienwandertag

21. Juni 2020

OG Loipersdorf-Kitzladen, Johann Gamauf 0699/11 98 33 03

Handarbeitstreffen

27. Juni 2020

OG Eisenstadt, Ingrid Wallner 0650/537 42 63

Kindercamp

27. Juni 2020

OG Pama, Dennis Steinwandtner 0660/142 10 05

Juli 2020

Kinderzeltlager

03. - 04. Juli 2020

OG Sigleß-Krensdorf, Franziska Duskanits 0677/61 21 68 45

Busfahrt in den Tierpark Herberstein

04. Juli 2020

OG Parndorf, Ernst Priet 0660/402 02 14

Grillfest

17. Juli 2020

OG Sigleß-Krensdorf, Franziska Duskanits 0677/61 21 68 45

Handarbeitstreffen

18. Juli 2020

OG Eisenstadt, Ingrid Wallner 0650/537 42 63

Radausflug in die Südsteiermark

17. - 19. Juli 2020

OG Loipersdorf-Kitzladen, Johann Gamauf 0699/11 98 33 03

Naturfreunde Kids

25. - 26. Juli 2020

OG Lackenbach, Michaela Kreamsner 0699/12 00 37 17

August 2020

Familienausflug Ötschergräben

15. - 16. August 2020

OG Schattendorf, Astrid Graf-Pfeifer 0699/11 09 40 24

Sommerfest

30. August 2020

OG Neusiedl am See, Franz Denk 0660/463 10 40

Natur.Erlebnis.Woche

31. August - 04. September 2020

LO Burgenland, Ingrid Ulreich 0664/208 91 62

Regelmäßige Termine

Musikgymnastik

jeden Montag, 19:00 - 20:00 Uhr

OG Neufeld, Herbert Smetaczek 0699/10 34 23 48

Fit in den Winter

jeden Dienstag, 19:30 - 20:30 Uhr

OG Neufeld, Herbert Smetaczek 0699/10 34 23 48

Nordic Walking

jeden Dienstag 18:00 Uhr

OG Oberpullendorf, Nikolaus Dominkovits 0676/84 32 03 12

Fotostammtisch

jeden 1. Montag im Monat

Fotoreferent Johann Nabinger 0664/263 55 68

Wichtiger Hinweis!!

Aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus kann es zur Absage von Veranstaltungen kommen. Bitte informiere dich rechtzeitig vor Beginn einer Veranstaltung, ob diese auch tatsächlich stattfindet.

Den entsprechenden Kontakt findest du direkt beim jeweiligen Veranstaltungstermin.

Danke für dein Verständnis!

Preis 1 Schilling

Burgenländische FREIHEIT

LÄNDESORGAN DER SOZIALISTISCHEN PARTEI DES BURGENLANDES

Nummer 2

Freitag, Sonntag/Feiertag, des 22. Februar 1924

19. Jahrgang

Sozialminister Proksch schlägt Assanierungs- und Baugrund-Beschaffung

Die kämpfen und starben für die Freiheit

BF

ONLINE ARCHIV 1922-2007

www.bf-archiv.at

Mit einem Klick ein großes Stück Geschichte.

Verkehrsunfälle und Brände im Burgenland

Dr. Pittermann nach Amerika

Einer von vielen

Wende Woche

NATUR.ERLEBNIS.WOCHE

Forscher & Entdecker aufgepasst:

Wir erkunden von 31. August bis 04. September gemeinsam die Aschauer Au.

Kennst du deine Nachbarn? Nicht nur die im Haus oder in der Wohnung nebenan? Sondern auch die kleinen, fast unsichtbaren.

Natur vor der Haustür

Bei unserer Natur.Erlebnis.Woche erkunden wir die Gewässer, Wiesen und Wälder vor unserer Haustür. Komm gemeinsam mit uns auf die Suche nach den Geheimnissen des Waldes und der Wiese in der Aschauer Au. Wir machen die letzte Ferienwoche für Kids von 5 bis 10 Jahren zu einem wahren Highlight!

Forschen, Spiel & Spaß

Vom 31. August bis 04. September nehmen dich erfahrene Natur-, Kräuter- und Umweltpädagogen mit auf eine spannende Reise durch den Wald und die Wiesen der Aschauer Au. Du begibst dich auf tierische Spurensuche, verkostest wilde Kräuter, lauscht den Geschichten der Bäume und nimmst auch den Bach einmal ganz genau unter die Lupe. Dabei wird natürlich nicht nur experimentiert, sondern auch gewerkelt, gebastelt und gespielt, was das Zeug hergibt!

Und weil neugierige Forscher auch mal hungrig werden, ist auch für Jause und Getränke bestens gesorgt. Wenn du bis 14:00 Uhr bleiben willst, bekommst du natürlich auch ein schmackhaftes Mittagessen serviert.



Foto: zVg

Natur.Erlebnis.Woche

31. August - 04. September 2020

Aschauer Au - Treffpunkt: Infopoint

inkludierte Leistungen:

Organisation, Betreuung während der Campzeiten, Materialkosten und kleine Jause am Vormittag.

Leitung: Ingrid Ulreich (Naturfreunde Pannonia)
Andrea LUDWIG (GspiaSinn)

Preis: € 90,- pro Pers. ohne Mittagessen
€ 120,- pro Pers. mit Mittagessen

Info u. Anmeldung: <http://pannonia.naturfreunde.at>

Eine Veranstaltung in Kooperation mit GspiaSinn

125. JAHRE NATURFREUNDE ÖSTERREICH

**BERGSTEIGER-STERNWANDERUNG
MARIAZELL**

09. bis 11. Oktober 2020 – mit österreichischen
und internationalen Bergsteigerlegenden

Infos & Buchungen ab 01.06.2019: www.steiermark.naturfreunde.at

mariazeller Land
...ein Geschenk des Himmels

P. b. b. Erscheinungsort Eisenstadt, Verlagspostamt: 7000 Eisenstadt, Zulassungsnummer: GZ02Z032302M